

## **Meine Wohnsituation damals (ausgelagert)**

### **Beitrag von „Palim“ vom 27. September 2020 10:28**

Ich kenne niemanden, der 30 min zu Bahn radelt, 2h pendelt und den Weg abends retour nimmt.

Pendler wohnen näher, Bus und Bahn sind schlecht ausgebaut und eher bekommen die Leute auf dem Land ein Auto, damit sie auch sonst mobil sind und kein anderes Familienmitglied weiterhin den Fahrdienst hat, oder sie ziehen in die Unistadt, um näher dran zu sein oder um das Dorf zu verlassen und Stadtluft zu schnuppern.

Auch in Deutschland gibt es weiterhin dünn besiedelte Gebiete, schlechten Nahverkehr und Unis, die überwiegend in größeren Städten stehen.